

Anmeldeformular

Ich möchte einen Kursplatz buchen. Die Anmeldebestätigung, die Rechnung und genaue Angaben zu Ort und Zeit erhalte ich per Email.

Aktuelle Kurse und Daten finden Sie auf den Websites.

Name:

Titel:

Beschäftigung:

Adresse:

E-Mail:

Telefon:

Datum / Unterschrift:

Bitte ausfüllen und per Post oder elektronisch schicken an:



Anja van Velzen

INPP Deutschland

Funkenbergweg 3
D-88459 Tannheim

Tel: 0049 8395 934 229

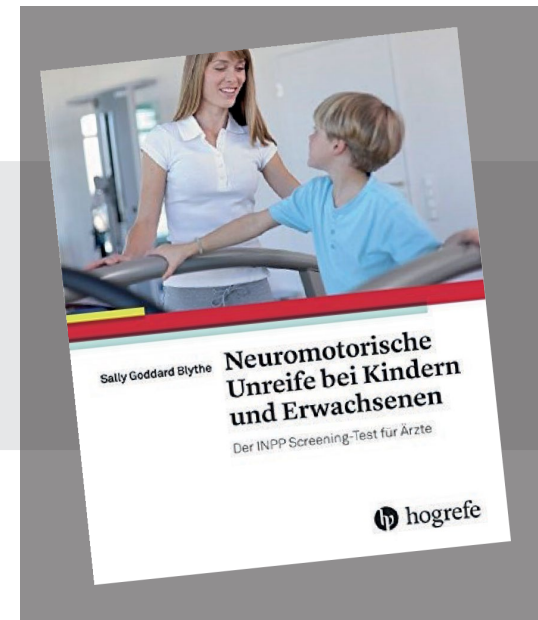
Mail: a.vanvelzen@t-online.de

Web: www.inpp.info

Neuromotorische Unreife bei Kindern und Erwachsenen

Einführung in das INPP®-Screeningverfahren für ÄrztInnen und TherapeutInnen

Tageskurse in Süddeutschland, Österreich und Schweiz



Österreich und Schweiz

www.inpp.de
www.inpp.info
www.inpp.ch

Kursbeschreibung

In einem eintägigen Einführungskurs werden Sie mit einem einfachen Screening-Instrument vertraut gemacht, das Ihnen helfen soll, jene Kinder und Erwachsene mit Zeichen neuromotorischer Unreife zu identifizieren, die in keine der bisherigen anerkannten diagnostischen Kategorien passen.

Kursinhalte

- > Entwicklungsfaktoren (Prädispositionen) und Einsatz des INPP Screening-Fragebogens (gibt Aufschluss über ein Profil früher Indikatoren auf neuromotorische Unreife)
- > Einführung in die Testverfahren zur Überprüfung 4 primitiver Reflexe
 - > Moro Reflex
 - > Tonischer Labyrinth Reflex
 - > Asymmetrisch Tonischer Nackenreflex
 - > Symmetrisch Tonischer Nackenreflex
- > Die Funktionen primitiver Reflexe in der normalen Entwicklung
- > Mögliche Auswirkungen, wenn diese Reflexe nicht innerhalb der ersten 6 Lebensmonate gehemmt werden
- > Zusammenhänge zwischen einzelnen Reflexen und spezifischen Symptomen bei Kindern und Erwachsenen
- > Medizinische Diagnosen, bei denen die INPP-Methode einem Patienten helfen könnte
- > Anleitung und Einübung der aus medizinischen Standardtests bestehenden Testverfahren, der Interpretation von Beobachtungen und Testbewertung, differenziert nach Kindern und Erwachsenen

Warum sollten Sie an diesem Kurs teilnehmen?

Nach dem Kurs werden Sie ein vertieftes Verständnis erworben haben über:

- > Die Rolle und Funktion primitiver Reflexe
- > Mögliche Auswirkungen aberranter Reflexe
- > Zusammenhänge zwischen individuellen Reflexanomalien und spezifischen Lern- und Verhaltensauffälligkeiten
- > Die Identifizierung von Zeichen neuromotorischer Unreife (NMU)

Wenn Sie einen Kursplatz buchen wollen, füllen Sie bitte das Anmeldeformular auf der Rückseite aus und senden es postalisch oder per Mail an die angegebene Adresse.

Aktuelle Kurse finden Sie unter www.inpp.info

Kursleitung

Anja van Velzen, Sonderpädagogin

Frau van Velzen leitet seit vielen Jahren INPP Österreich und Schweiz und bietet dort und in Süddeutschland Weiterbildungen an.

Literatur

- Goddard-Blythe, Sally: Attention, Balance and Coordination – Das ABC des Lernerfolgs, 1. Auflage Hogrefe, Bern 2021
- Goddard-Blythe, Sally: Neuromotorische Schulreife – Testen und Fördern mit der INPP®-Methode, 2. Auflage Hogrefe, Bern 2016
- Goddard-Blythe, Sally: Neuromotorische Unreife bei Kindern und Erwachsenen – der INPP® Screeningtest für Ärzte und Therapeuten, 1. Auflage Hogrefe, Bern 2016
- Goddard Blythe, Sally: Greifen und BeGreifen, 11. Auflage VAK, Kirchzarten 2016
- Goddard Blythe, Sally: Warum Ihr Kind Bewegung braucht, 1. Auflage VAK, Kirchzarten 2005
- Referenzen und Forschungsergebnisse zum Zusammenhang zwischen subpathologisch persistierenden primitiven Reflexen und Lern-, Leistungs- und Verhaltensstörungen finden Sie auf www.inpp.info

Kursgebühren

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person EUR 150,-.

Der Kurs stützt sich auf das Buch von Sally Goddard Blythe: "Neuromotorische Unreife bei Kindern und Erwachsenen – Screeningtest für Ärzte". Sie können es vor Ort um 25% ermäßigt erwerben.

Über INPP

Das Institut für Neuro-Physiologische Psychologie INPP wurde 1975 von dem Psychologen Dr. Peter Blythe gegründet. Er verfolgte dabei mehrere Ziele:

- 1) die Auswirkungen von Unreife in der Funktionsweise des zentralen Nervensystems ZNS bei Kindern mit spezifischen Lernschwierigkeiten und bei Erwachsenen mit Angstzuständen, Agoraphobie und Panikstörungen zu erforschen
- 2) zuverlässige Methoden zu entwickeln, um die Reife des ZNS zu überprüfen
- 3) wirksame therapeutische Interventionsprogramme zu entwickeln

Die INPP-Methode wird in Großbritannien und weltweit in 12 Ländern eingesetzt.

